

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Erstes Kapitel.

Das brave Kind.

In einem lieblichen Thale Niederösterreichs, zwei kleine Wegstunden von dem Gebirgsstädtchen Waidhofen entfernt, liegt von waldigen Bergen umschlossen, nahe am steilen Ufer des Ybbsflusses ein kleines Dörfchen, das mit seinen Häusergiebeln und Strohdächern neugierig aus den grünen Obstbäumen hervorguckt, die es von drei Seiten umgeben. Ein stiller Friede ist über die Landschaft ausgegossen, und der Wanderer, der den Ybbsfluß entlang thaleinwärts zieht, mag, dem niedlichen Dörfchen zuschreitend, wol bei sich denken: Hier müssen glückliche Menschen wohnen. Ja, es leben glückliche, zufriedene Menschen in diesem schönen Erdenwinkel, dessen Reiz heute ebenso weit und breit gerühmt wird, als lange früher schon die Bewohner des Ybbsthales durch ihren Gewerbsleiß im ganzen Lande, ja weit über die Grenzen desselben hinaus, bekannt waren.

Die traulichstille Gegend lockte so manchen reichen und vornehmen Herrn an, sich hier niederzulassen, und so prangt denn jetzt auch ein stolzes Schloß in der unmittelbaren Nähe unseres Dörfchens, das seinen ehemaligen Namen nun mit jenem der adeligen Herrschaft vertauscht hat. Denn früher hieß das Dörfchen: Waldau — in alten Schriften findet